

Der Anfang ist gemacht Fastnachtsauftakt in der Corona-Pandemie 2020

Heidersbach. (VN) „Wenn die Menschen nicht zu uns kommen können, dann müssen wir zu den Menschen gehen“, lautete das Motto der FG „Hederschboch Dick Do“ zum Fastnachtsauftakt in Zeiten der Corona-Pandemie. Traditionell wird in Heidersbach am Samstag nach dem 11.11. im Rahmen einer Saalveranstaltung im „Hällele“, bei der auch das neue Prinzenpaar vorgestellt wird, in die neue Kampagne gestartet. Daran war in diesem Jahr allerdings nicht zu denken. Daher erinnerte man sich an die alte Tradition der „Fastnachtsausrufung“, die man früher schon so praktiziert hatte. Und so kam es, dass der „Dick“, die Symbolfigur der Hederschbocher Faschenacht, aus der Garage geholt wurde. Der Situation geschuldet war er mit einer Schutzmaske ausgestattet, die von Ehrenpräsidentin Rita Gellner angefertigt wurde. Auf seinem Wagen nahmen das letztjährige Prinzenpaar Prinzessin Tanja und Prinz Gerald (Burkert) Platz, deren Amtszeit aufgrund der Corona-Lage kurzerhand verlängert wurde. Im Konvoi ging es dann ab 13.11 Uhr unter den Klängen der „Hederschbocher Fastnachtslieder“ zügig und ohne Zwischenstopps durch sämtliche Straßen des Ortes. So konnte man der Einwohnerschaft, trotz der momentan herrschenden Einschränkungen, den Beginn dieser besonderen Fastnachtskampagne erlebbar machen. Das wurde auch dankbar angenommen und aus vielen Fenstern und Hauseingängen erschallte der Schlachtruf „Dick Do“. Die Aktion kam gut an und vor allem die Älteren hatten dabei sogar das ein oder andere (Freuden)Tränchen in den Augen. „Der Anfang ist gemacht“, lautete danach das zufriedene Fazit des FG-Vorsitzenden Dietmar Lutz, der weitere Aktionen im nächsten Jahr in Aussicht stellte, die natürlich vom Verlauf der Pandemie abhängig sind.

